



Seminarangebot: Online-Veranstaltung

Das Planfeststellungsverfahren:

Einführung in das Planungs- und Planfeststellungsrecht für Kommunen

Kennziffer	Termin	Preis	Meldeschluss
0523B020	03.05.2023 & 05.05.2023 jeweils 09.00-12.00 Uhr	153,00 €	05.04.2023

Zielgruppe:

Mitarbeiter/-innen der Straßenbauabteilungen, der Tiefbauämter, Planungsämter in Kommunalverwaltungen, aber auch bei anderen Trägern öffentlicher Belange.

Leitung:

Armin Netter
Autobahn GmbH des Bundes, ehemaliger Leiter der Abteilung Recht beim Landesbetrieb Straßenbau NRW, Vors. des bundesweiten Straßen-Fachgremiums „Expertengruppe Ortsdurchfahrten“; Autor und Referent zum Thema Straßenrecht

Beschreibung:

Bei größeren Bauvorhaben im Straßenbau wie auch ggf. bei anderen Bau- oder Erschließungsvorhaben sind in einigen Fällen Planfeststellungsverfahren durchzuführen. Unabhängig davon, ob eine Kommune selbst Verfahrensführer ist oder an Verfahren anderer Planungsträger beteiligt wird, stellt sich hier die Frage, welche Möglichkeiten bestehen, im Interesse der Kommune oder auch von Einwohner/-innen hier eine aktive Beteiligung auszuüben. Inwieweit sind kommunale Interessen über das kommunale Selbstverwaltungsrecht in den anderen Verfahren zu berücksichtigen? In Betracht kommende verfahrensrelevante kommunale Interessen werden im Seminar exemplarisch behandelt.

Die Verfahren sind sehr komplex und betreffen teilweise unterschiedliche Rechtsfelder. Darüber hinaus sind die Verfahren sehr erfolgskritisch, insbesondere, wenn in Rechte von Bürgerinnen und Bürgern sowie Unternehmen eingegriffen wird. Für viele Kommunen stellt sich bei der Eröffnung von Planfeststellungsverfahren regelmäßig das Problem, dass eigenes Praxiswissen nicht verfügbar ist, u.a., weil letzte Maßnahmen einige Jahre zurückliegen.

Auch wenn die Verfahren in den verschiedenen Bundesländern mit Blick auf die Beteiligung im Detail durchaus unterschiedlich ausgestaltet sind, ist das Seminar generell für Teilnehmende aus allen Bundesländern geeignet.

Inhalte:

- Begriffe: Planungs-, Fachplanungs- und Planfeststellungsrecht
- Schnittstellen und Abgrenzung zwischen Bau- und Fachplanungsrecht: unterschiedliche Handlungsformen, Unterschiedliche Aufstellungsverfahren, Präklusion, Planänderungen, Unterschiedliche Rechtsschutzmöglichkeiten, Anforderungen an die Abwägung, Fehlerheilung, Fachplanung, Raumordnung und Bauleitplanung
- Der Ablauf eines Planfeststellungsverfahrens: vom Antrag zum Planfeststellungsbeschluss, Auslegung und (Behörden -) Beteiligung, kommunales Selbstverwaltungsrecht, - Erörterung, Planänderung während der Aufstellung, Beschlussfassung
- Beschluss: Fehler und Heilung
- materielle Plananforderungen: behördeninterne Bindungen, Planrechtfertigung, Planungsleitsätze und Optimierungsgebote, Abwägungsfehlerlehre
- gebundene Fachplanungen am Beispiel des BImSchG
- Abwägungsdirigierte Fachplanung am Beispiel von Straßenrecht

Hinweise:

Mit der Anmeldung erwerben Sie eine Nutzerlizenz. Sollten weitere Personen die Online-Präsentation ansehen wollen, benötigen diese weitere Lizenzen. Das Online-Seminar ist urheberrechtlich geschützt.

Sie brauchen eine Internetverbindung und einen Computer mit Mikrofon und Kamera oder alternativ ein Notebook. Es muss keine Software (App) installiert werden.

Drei Tage vor dem Online-Seminar erhalten Sie per Mail einen Teilnahmelink zugeschickt. Klicken Sie bitte ca. 10 Minuten vor Beginn darauf. Damit erhalten Sie einen Zugang zum Online-Seminarraum und die Veranstaltung wird bald beginnen. Von diesem Zeitpunkt an können Sie bereits mit dem Dozenten kommunizieren.

Absender: (Stempel der anmeldenden Verwaltung)

Telefon:

Telefax:

E-Mail:

Kommunales Studieninstitut
Mecklenburg-Vorpommern
Brandteichstraße 20
17489 Greifswald

per Fax: 03834 550444

Datum:

Anmeldung zum Online-Seminar

0523B020

Thema: Das Planfeststellungsverfahren:
Einführung in das Planungs- und Planfeststellungsrecht für Kommunen

Termin: 03.05.2023 & 05.05.2023

Nachstehend aufgeführte Personen werden hiermit zur o. g. Fortbildungsveranstaltung angemeldet:

Name, Vorname	Funktion	E-Mail Adresse

Die Geschäftsbedingungen des Kommunalen Studieninstitutes Mecklenburg-Vorpommern habe ich zur Kenntnis genommen und akzeptiert.

Unterschrift